

„Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen!“

Römer 8,28

Liebe Freunde,

viele von euch wissen, dass ich vor anderthalb Jahren im Rahmen meines dritten Bibelschulsemesters fast drei Monate in Rumänien war. Für diese Zeit war ich Teil des Teams vom **CVJM „Gemeinsam Leben – Kőzős Élet“** und habe mich in meinem Beruf als Installateur beim Umbau einer alten Scheune in Arkedén mit eingebracht. Diese drei Monate waren für mich eine gute, gesegnete Zeit. Ich war Teil des dortigen Teams, habe zum Teil mit Frank Hantsche, einem erfahrenen Handwerker, und zum Teil auch ziemlich eigenständig gearbeitet – und durfte erfahren, dass meine Mithilfe ein willkommener Segen war.



„Kőzős Élet“ (,Gemeinsam Leben‘)

...ist eine christliche Jugendarbeit in Cristuru Secuiesc (Kerestur), die ehemalige Heimkinder, Stadtjugendliche und Roma aus umliegenden Dörfern zusammenführt, ihnen eine innere Heimat im christlichen Glauben bietet und jugend-gerechte Angebote wie Freizeiten, Sport und gemeinsames Leben macht. Dazu gibt es ein Jugendzentrum in Kerestur, zwei Häuser in Nachbardörfern als Basis für eine Nachmittagsbetreuung von Romakindern, und in Arkedén wird ein leerstehendes Pfarrhaus mit großem Garten und der besagten Scheune zu einem Begegnungszentrum für diese Jugendarbeit umgebaut.

Geleitet wird diese Arbeit von Benjamin Schaser.

Nach dieser gesegneten Zeit in Rumänien habe ich in Österreich in einer ziemlich neu gegründeten Firma angefangen in meinem Beruf als Installateur zu arbeiten und habe mir gleichzeitig auch zum ersten Mal eine eigene Wohnung gesucht. Der Stress in der Firma und auch das eigenständige Leben haben dann aber leider dazu geführt, dass meine psychische Grunderkrankung neu aufgebrochen ist. Das Einstellen auf neue Medikamente und der Prozess der Stabilisierung haben einige Monate gebraucht. Aber nachdem ich im Sommer wieder stabil genug war, konnte ich zusammen mit Frank Hantsche zwei Wochen wieder in Rumänien sein und dort bei mehreren kleinen Bauprojekten mit anpacken.



Frank und ich bei unserem zweiten gemeinsamen Einsatz im vergangenen Sommer

Ja, und jetzt bin ich so weit, dass ich ab Anfang November für voraussichtlich ein ganzes Jahr nach Rumänien gehen und in der Arbeit des dortigen Vereins CVJM „Gemeinsam Leben – Közös Élet“ mitarbeiten werde, hauptsächlich in praktischen Aufgaben. Schwerpunkt wird voraussichtlich der Umbau eines Wohnhauses in Fiatfalva sein, das dem dortigen Verein geschenkt wurde, und in dem das zweite Nachmittagsprogramm für Romakinder stattfinden soll.

Der deutsche Partnerverein DOMUS Rumänienhilfe e.V. wird mich dafür anstellen. Auch wenn diese Anstellung nur eine Minimalanstellung ist, kostet sie den DOMUS Verein natürlich einiges an Geld. Und ich bin sehr dankbar, wenn ihr, im Rahmen eurer Möglichkeiten, meinen Einsatz in Rumänien auch finanziell unterstützt. Die Kontendaten dazu stehen unten. Was ich allerdings noch mehr brauche und von euch erbitten möchte, ist eure **Unterstützung im Gebet!** Ich möchte so gerne für die Menschen dort ein Segen sein, und dazu braucht es Gottes Wirken in mir und durch mich.

Wenn Gott es dir aufs Herz legt, darin für mich zu beten, dann schick mir bitte eine kurze Email mit einer entsprechenden Nachricht (an hendlhuber.j@gmail.com). Ich werde, so gut ich es kann, dann immer wieder mal Updates zum konkreten Beten schicken.

Ganz liebe Grüße und herzlichen Dank für alle Unterstützung!

Johannes

Kontaktdaten:

Johannes Hendlhuber:
hendlhuber.j@gmail.com
 Tel.: 0043-650-3058062

Adresse in Rumänien:
 Str. Fabricii Nr. 14a
 535400 Cristuru Secuiesc
 Jud. Harghita
 RUMÄNIEN

DOMUS Rumänienhilfe e.V.
 Martinstr. 28A
 D-09244 Lichtenau
 Tel.: 0049 37206 / 73648
 Mail: verein@domushilfe.de
 Web: www.domushilfe.de

Spendenkonto:
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG)
 IBAN: DE16 3506 0190 1620 7600 10
 BIC: GENODED1DKD
 Verwendungszweck (bitte nicht vergessen!):
 Spenderkreis Johannes Hendlhuber